

Die **Goethe-Universität Frankfurt am Main** ist eine Volluniversität, die sich am klassischen Bildungsauftrag orientiert – sowohl hinsichtlich der Vielfalt ihrer Disziplinen als auch der Einheit von Forschung und Lehre. Das Schreibzentrum der Goethe-Universität ist ein seit 2010 etabliertes und renommiertes Angebot, das Studierende und Lehrenden zum wissenschaftlichen Schreiben berät und begleitet.

Im **Schreibzentrum**, Fachbereich Neuere Philologien, der Goethe-Universität Frankfurt am Main ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer/eines

Leiterin/Leiters des Schreibzentrums (E14 TV-G-U)

zunächst befristet bis zum 31.12.2020 zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen des für die Goethe-Universität geltenden Tarifvertrages.

Der/Die Stelleninhaber/-in arbeitet eng mit der Koordinatorin des Zentrums Geisteswissenschaften und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Programms „Starker Start ins Studium“ zusammen und verantwortet die Bereitstellung und den Ausbau des Lehr- und Beratungsangebots im wissenschaftlichen Schreiben für alle Fachbereiche der Goethe-Universität. Die Stelle ist im Schreibzentrum am Fachbereich „Neuere Philologien“ angesiedelt. Die Möglichkeit zu selbstbestimmter Forschung ist gegeben. Die Stelle hat ein Lehrdeputat von 6 LVS und beinhaltet die Verpflichtung zur hochschuldidaktischen Weiterqualifizierung.

Aufgaben:

- Leitung des Schreibzentrums, d. h. Budgetverantwortung und Personalverantwortung für zwei wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen und einige zu Schreibberater/-innen ausgebildete studentische Hilfskräfte
- Bereitstellung, Weiterentwicklung und Implementierung von Formaten zur Förderung der Schreibkompetenzen und -kultur an der Goethe-Universität, u. a. durch
 - den Ausbau des Lehr- und Beratungsangebots im wissenschaftlichen Schreiben,
 - die Konzeption und Durchführung schreibdidaktisch orientierter Lehrveranstaltungen und Schulungen für Studierende, studentische Tutoren/Tutorinnen und Lehrende,
 - die Ausbildung von Peer Tutoren/Tutorinnen für Schreibberatung sowie von Writing-Fellows nach den Grundsätzen der Gesellschaft für Schreibdidaktik und Schreibforschung e. V.
 - die Schreibberatung für Promovierende,
 - die Fortbildung und Beratung von Lehrenden in den Geisteswissenschaften in Fragen der Vermittlung wissenschaftlicher Schreib- und Lesekompetenzen sowie
 - die Entwicklung neuer Lehr-/Lernformate zur Vermittlung wissenschaftlichen Schreibens in Kooperation mit den Lehrenden der Fachbereiche und dem Interdisziplinären Kolleg Hochschuldidaktik.

Einstellungsvoraussetzungen:

- sehr gute Promotion in einem geisteswissenschaftlichen Fach
- ausgewiesenes Profil in der Schreibdidaktik und Schreibforschung (nachgewiesen durch einschlägige Publikationen)
- Nachweis schreibdidaktischer und hochschuldidaktischer Fortbildungen
- Erfahrung sowohl in der Fachlehre als auch in der Konzeption und Durchführung schreibdidaktischer Lehrveranstaltungen an der Hochschule; Erfahrung in der Organisation und Koordination von Workshops
- Arbeitserfahrungen in universitären Strukturen
- Erfahrung in der interdisziplinären Kooperation mit geistes-, gesellschafts- und naturwissenschaftlichen Fächern
- Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln
- Bereitschaft zur Evaluation des Angebots des Schreibzentrums
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, Bereitschaft zu kollegialer Zusammenarbeit sowie ein kooperativer Führungsstil

Die Universität tritt für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern ein und fordert deshalb nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Weitere Informationen zum Konzept „Starker Start ins Studium“ erhalten Sie unter: www.starkerstart.uni-frankfurt.de

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden in **einer** PDF-Datei per E-Mail **bis 14.05.2018** erbeten an Prof. Dr. Barbara Wolbring, wolbring@em.uni-frankfurt.de.